

PERSONALIEN

ÖKOLOGISCHE ÖKONOMIE

- ECOSOLA & LIPSINDAR: **Maren Wesselow** ist seit Oktober 2020 aus ihrer 1-jährigen Mutterschutz- und Elternzeit-Pause zurück. Sie wird beide Projekte in ihrer Abschlussphase begleiten.
- **Dr. Lars Hochmann** ist zum 31.12.2020 ausgeschieden. Er hat an der Cusanus Hochschule eine Vertretungsprofessur für plurale Ökonomie übernommen.

WIRTSCHAFTSINFORMATIK (VLBA)

Neue Einstiege:

- WiSA big data: **Alexander Eguchi** (Wissenschaftlicher Mitarbeiter), **Stefan Zurborg** (Wissenschaftlicher Mitarbeiter)
- MORALE: **Laura Sadowski** (Wissenschaftliche Mitarbeiterin)

NEUE PROJEKTE – Teil #1

NACHHALTIGE PRODUKTIONSWIRTSCHAFT

- **Digitale Integration von Operations- und Supply Chain Management bei niedersächsischen Handwerksbetrieben** im Rahmen der Forschungslinie „PRO*Niedersachsen“:
 - Im Fokus des Projekts stehen Handwerksbetriebe und die Frage, warum diese Betriebe und andere Kleinunternehmen die Instrumente des Operations- und Supply Chain Management (OSCM) aktuell kaum nutzen, obwohl diese einen erheblichen Mehrwert generieren könnten.
 - Die Konzepte des OSCM heben diese Mehrwerte aktuell vorrangig bei Großunternehmen vor, die mittels dezidierter OSCM-Expert:innen beispielsweise ihre Produktion effizienter gestalten sowie Wartezeiten und Ausschussraten reduzieren.
 - Vor dem Hintergrund des digitalen Wandels bestehen heute jedoch technische und organisatorische Möglichkeiten, OSCM mithilfe digitaler Applikationen auch für Klein- und Kleinstunternehmen, wie zum Beispiel Handwerksbetriebe, nutzbar zu machen.
 - Ziel des Forschungsprojektes ist es, Barrieren zu identifizieren, die niedersächsische Handwerksbetriebe bislang davon abhalten, die Konzepte des OSCM zu nutzen. Das Projekt generiert dabei auf mehreren Ebenen einen Mehrwert:
 - ✓ Es werden wissenschaftliche Beiträge zur Anwendbarkeit etablierter OSCM-Konzepte und -Theorien bei Klein- und Kleinstunternehmen geleistet.
 - ✓ Niedersächsische Handwerksbetriebe erhalten unmittelbare Impulse zur verstärkten OSCM-Implementierung.
 - ✓ Entwickler:innen von digitalen Anwendungen bekommen Anregungen zum verbesserten Design solcher Tools.

NEUE PROJEKTE – Teil #2

WIRTSCHAFTSINFORMATIK (VLBA)

- Verbundvorhaben **Wärmewende Nordwest: Digitalisierung zur Umsetzung von Wärmewende- und Mehrwertanwendungen für Gebäude, Campus, Quartiere und Kommunen im Nordwesten** (gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung von Ende 2020 bis 2025):
 - Die Abteilung Very Large Business Applications (VLBA) ist zuständig für das Forschungsfeld „Regionale Online-Plattform für Energieeffizienzoptimierungen und -geschäftsmodelle“ (**ROPE**) zusammen mit der Detlef Coldewey GmbH und worldiety GmbH (Projektstart des Forschungsfeldes unter Leitung der VLBA zum 16. April 2021).
 - **ROPE** wird sich damit beschäftigen eine innovative digitale Plattform zur Aufdeckung von Optimierungspotentialen für Energieeffizienzoptimierungen von Immobilien zu entwickeln.
 - Hierfür werden Immobilieneigentümer und Anbieter von Sanierungsmaßnahmen vernetzt. Die Kompetenzen der Partner werden gebündelt und ein digitaler Energieberater für die Plattform geschaffen.
- **IfB Forschungsk Kooperation** zwischen der Abteilung VLBA und der IFB Institut für Baubetreuung AG (Projektstart 01.01.2021):
 - Ziel ist die Unterstützung der IFB Institut für Baubetreuung AG durch den Einsatz inzwischen praxisbewährter Methoden der Künstlichen Intelligenz (KI).
 - Wesentlicher Inhalt ist das Aufzeigen von Potenzialen und Umsetzungsmöglichkeiten für zukünftige Fragestellungen im Bereich der Immobilienbranche, Hygiene- bzw. Desinfektionsmittel der Trinkwasseraufbereitung sowie die Steuerung von Arbeitsmigration.
- **Forschungsk Kooperation WISdoM 2.0** – Water Innovation Solution Management:
 - Die Forschungsk Kooperation WISdoM zwischen der Abteilung VLBA und dem Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverband (OOWV) wird für weitere drei Jahre verlängert (01.01.2021 bis 31.12.2023).
 - Thematisch knüpft die Fortsetzung an die vergangenen zwei Jahre an und setzt neue Akzente in den Themenfeldern Data Science und Innovationsmanagement.
 - Das Team setzt sich aus Jorge Marx Gómez als Projektverantwortlichen, Marius Wybrands als Projektleiter und Stephan Bäcker als Counterpart beim OOWV zusammen.
 - Methoden der Data Science und des Innovationsmanagements sollen u. a. in den zwei Kernprozessen Kundenmanagement und Instandhaltung erprobt und erforscht werden. Aus der ersten Phase der Forschungsk Kooperation werden die zwei Themenfelder Kreativlabor und Daten- und Informationsmanagement weitergeführt.
 - Erfolgreiche Formate von WISdoM 1.0, wie die Projektgruppe, das Praktikum Wirtschaftsinformatik und Digitalisierungsworkshops mit Nachwuchskräften des OOWV sollen auch in WISdoM 2.0 Bestand haben.
 - Zudem sind neue Formate wie die Data Challenge, Tech Talks, ein Podcast und ein gemeinsames neues Modul in Planung.

NEUE PROJEKTE – Teil #3

WIRTSCHAFTSINFORMATIK (VLBA)

- **Forschungskooperation Mobilitätsmarktplatz** – Die Sicherstellung der Mobilität der Zukunft (2020 – 2022):
 - Im Rahmen der Forschungskooperation zwischen dem Oldenburger IT-Dienstleister worldiety (Koordinator) und der Abteilung Wirtschaftsinformatik (VLBA) wird eine innovative Mobilitäts-Web-Plattform entwickelt.
 - Ziel ist die Generierung einer zentralen Mobilitätsplattform, die verschiedene bereits etablierte, lokal begrenzte Lösungen aus diesem Bereich miteinander verzahnt, um damit deren Reichweite zu erhöhen.
 - Eine besondere Eigenschaft ist die Erweiterbarkeit: Der Mobilitätsmarktplatz basiert auf einem offenen, vernetzten und intermodularen Konzept. Er ermöglicht es wie in einem App Store Dritten, zum Beispiel privatwirtschaftlichen Betrieben, Universitäten, Forschungseinrichtungen, Start-ups oder Privatpersonen, in Zukunft ihre Forschungsprojekte, Geschäftsmodelle und (privaten) Anwendungen zu integrieren.
 - Das interdisziplinäre Verbundprojekt wird von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) mit 125 000 € für einen Zeitraum von zwei Jahren gefördert. Des Weiteren beteiligt sich die Stadt Oldenburg finanziell, da sie die Relevanz als sehr hoch für die Region einschätzt.

LAUFENDE PROJEKTE – Teil #1

ABSATZ UND MARKETING:

- **TransGem - Transformation durch Gemeinschaft:**
 - Der [Call for Paper für die Tagung "Reiz der Nische - Zeit.Räume der Nachhaltigkeit"](#) wurde veröffentlicht. Die Veranstaltung findet vom 18.-20.11.2021 im Hybridformat online und an der Uni Oldenburg statt. Die Frist zur Einreichung von Beiträgen ist am 30.04.2021.

BERUFS- UND WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK

- Verbundprojekt „[Nachhaltiges Wirtschaften im Lebensmittelhandwerk](#)“:
 - Der erste Durchlauf der Zusatzqualifikation mach.werk, konnte in Oldenburg und Münster mit der Zertifizierung von 16 Auszubildenden beendet werden.
 - Hierzu haben die Auszubildenden innovative Ideen entwickelt, welche die Herausforderungen des Lebensmittelhandwerks adressieren.
 - Entsprechend der Bedarfe der jeweiligen Bäckerei haben die Auszubildenden Nachhaltigkeit in den unternehmerischen Alltag integriert.

ÖKOLOGISCHE ÖKONOMIE

- **ECOSOLA:**
 - Mit der Verlängerung des Vernetzungsprojekts LIPSINDAR geht auch eine Projektverlängerung des Hauptprojekts ECOSOLA einher. Beide Projekte werden nun im Juni 2021 enden.

LAUFENDE PROJEKTE– Teil #2

ÖKOLOGISCHE ÖKONOMIE

➤ ENaQ:

- Im Wintersemester 2020/21 wurden erstmalig Themen aus dem ENaQ-Projekt durch Oldenburger Studierende der Masterstudiengänge *Sustainability Economics and Management* und *Landschaftsökologie* im Rahmen eines Seminars bearbeitet.
- Die Studierenden konnten zwischen unterschiedlichen inhaltlichen Themen aus dem Projekt auswählen.
- In Gruppen und in Zusammenarbeit mit einzelnen Projektpartnern wurden Beteiligungsformate entwickelt, um Meinungen und Ideen von Bürger:innen einzuholen.
- Die in diesem Rahmen entwickelten Beteiligungsformate (zwei Online-Umfragen und ein Online-Workshop) werden im Januar 2021 durchgeführt.

➤ LIPSINDAR:

- Aufgrund der Corona-bedingten Kontakt- und Reisebeschränkungen konnte ein für Juni 2020 geplanter Abschlussworkshop in Tansania nicht stattfinden.
- Die Projektpartner verständigten sich auf die Beantragung einer Projektverlängerung bis 2021, um das Projekt erfolgreich zu beenden.
- Die beantragte Projektverlängerung bis Juni 2021 wurde bereits vom BMBF genehmigt.

➤ WAKOS – Wasser an den Küsten Ostfrieslands:

- Umfangreiche Informationen über das Projekt erfahren Sie jetzt auf der neuen [WAKOS-Homepage](#).

➤ Gute Küste Niedersachsen:

- Das Ziel des Projektes ist es robuste und ökosystemstärkende Küstenschutzmaßnahmen zu erproben und sicherzustellen, dass diese in der Planung und Genehmigung sowie in der Zivilgesellschaft Akzeptanz finden.
- Die [Website des Projektes](#) ist online gegangen. Hier finden Sie weitere Informationen. Folgen Sie uns auch bei Twitter – @GuteKueste – und bleiben Sie über alle Entwicklungen informiert.

WIRTSCHAFTSINFORMATIK (VLBA)

➤ WiSA big data – Wind farm virtual Site Assistant for O&M decision support – advanced methods for big data analysis (Ende 2019 bis 2022):

- Zeitlich hochaufgelöste Betriebsdaten von Windenergieanlagen (WEA) sollen genutzt werden, um unterschiedlichste Verfahren der Datenanalyse und Mustererkennung anzuwenden.
- Ziel ist es die Instandhaltung und -durchführung von WEAs sowohl Offshore als auch Onshore mithilfe eines Demonstrators, der von der VLBA entwickelt wird, zu unterstützen.
- Im WEA-Lebenszyklus sind Betrieb und Wartung einer der größten Kostenfaktoren. Die Fehlerfrüherkennung und -diagnose kann Entscheidungen in der Instandhaltungsplanung und -durchführung unterstützen.

Fortsetzung auf Seite 4...

LAUFENDE PROJEKTE – Teil #3

... **Fortsetzung von Seite 3:**

- Es werden einerseits Methoden, die sich auf Basis von 10-minütlich gemittelten Betriebsdaten bewährt haben, zur Anwendung auf zeitlich hochaufgelöste Daten ausgearbeitet und erprobt.
- Andererseits werden neuartige Methoden zur Fehlerfrüherkennung in die Windenergieanwendung überführt.
- Sowohl die erprobten als auch neuen Methoden werden in einem Demonstrator integriert werden, um eine praxisorientierte quantitative vergleichende Bewertung durchführen zu können.

VERANSTALTUNGEN – Teil #1

11./12.09.2020

Circular Challenge (ScaleUp4Sustainability):

- Internationales Online-Format für Studierende & Unternehmen zum Thema Geschäftsmodelle in der Kreislaufwirtschaft

01.10. – 10.12.2020

Teilnahme an der Fujifilm Future Challenge 2020 mit einem deutsch-niederländischen Studierendenteam (Coaching durch PIN).

- Das Team „Virtual Brainz“ gewann den Publikumspreis für die nachhaltigste Geschäftsidee (**ScaleUp4Sustainability**)

08.10.2020

Green Business Idea Jam for Student-Business Collaboration in Green Venturing mit dem Unternehmen BÜFA GmbH & Studierenden (**ScaleUp4Sustainability**)

21. – 29.10.2020

[Helleheide Dialogtage 2020 \(ENaQ\)](#)

21.10.2020

Diskussionsrunde: Gute Nachbarschaft gestalten – aber wie? (ENaQ, im Rahmen der Helleheide Dialogtage 2020):

- Wurde im Studio von Oldenburg Eins durchgeführt & von dort aus gestreamt.
- Aufbauend auf den Ergebnissen einer im Frühjahr 2020 durchgeführten Umfrage, diskutierten Expert:innen aus Oldenburg zum Thema Nachbarschaft. Sie tauschten sich darüber aus, wie Nachbarschaften attraktiv & vor allem inklusiv gestaltet werden können.
- Die Aufzeichnung kann [online](#) abgerufen werden.

VERANSTALTUNGEN – Teil #2

27.10.2020

Prof. Dr. Claudia Kemfert: Jetzt handeln & das Klima schützen (ENaQ, im Rahmen der Helleheide Dialogtage 2020):

- Die Ökonomin Prof. Dr. Claudia Kemfert & Prof. Dr. Bernd Siebenhüner, Inhaber des Lehrstuhls Ökologische Ökonomie, sprachen im digitalen Austausch über Handlungsempfehlungen für den Klimaschutz. Dabei nahm sie auch die Stadtentwicklung in Oldenburg in den Blick.

03.11.2020

Mobilität in Zeiten des Klimawandels (Management):

- Die erste von drei Zukunftsplattformen, die vom niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur (MWK) im Rahmen des Projekts „Zukunftsdiskurse“ gefördert werden.
- Die teilnehmenden Expert:innen:
 - Kerstin Meyer (Projektleiterin Fahrzeuge und Antriebe, Agora Verkehrswende),
 - Dr. Norbert Korallus (Leiter Verkehrsplanung, Stadt Oldenburg),
 - Dr. Stephan Krinke (Leiter Strategie und Programme, Generalsekretariat Nachhaltigkeit Volkswagen AG)erläuterten während des Online-Events Ihre Sicht auf Fragen im Kontext Mobilität & Klimawandel.
- Anschließend gab es eine Podiumsdiskussion mit regem Austausch zu aktuellen Fragen rund um nachhaltige Mobilität.

23. & 30.11.2020

Kommunikationsworkshop zur Ökologischen Pflanzenzüchtung (RightSeeds):

- 2-teiliger Online-Workshop zur Entwicklung einer Kommunikationsstrategie für die Ökologische Züchtung
- 27 Teilnehmende aus der Ökologischen Züchtung (Gemüse, Getreide und Obst), dem Groß- & Einzelhandel, den Bio-Verbänden sowie Expert:innen für Kommunikation & Marketing diskutierten mögliche Botschaften & die genaue Zielgruppe für einen verbesserte Kommunikation der Bedeutung Ökologischer Züchtung.
- Auf dieser Basis wird nun eine Kommunikationsstrategie erarbeitet
 - Wesentliches Projektergebnis für RightSeeds.

AKTUELLE VERÖFFENTLICHUNGEN CENTOS-Mitglieder hervorgehoben

- **Fichter, Klaus & Clausen, Jens** (2021): Diffusion of environmental innovations: Sector differences and explanation range of factors. *Environmental Innovation and Societal Transitions* 38 (2021), 34–51. <https://doi.org/10.1016/j.eist.2020.10.005>
- Grothmann, Torsten; **Michel, Theresa** (2020): Akteursbezogenes Resilienz(mess)konzept. Konzept zur Wirkungsevaluation von Reallabor-Workshops auf die Klimaresilienz der Teilnehmenden. Verfügbar unter: https://bresilient.de/wp-content/uploads/2020/08/BREsilient-Akteursgruppenbezogenes-Resilienzmesskonzept_Layout_final.pdf
- **Hamborg, S.** (2020): Bildung in der Krise. Eine Kritik krisendiagnostischer Bildungsentwürfe am Beispiel der Bildung für nachhaltige Entwicklung. In: Kminek, H., Bank, F. und Fuchs, L. (Hrsg.): *Kontroverses Miteinander. Interdisziplinäre und kontroverse Positionen zur Bildung für eine nachhaltige Entwicklung* (Frankfurter Beiträge für Erziehungswissenschaft). Frankfurt am Main: Goethe-Universität, S. 169-184.
- **Hamborg, S.** (2020): Wie über 'Bildung für nachhaltige Entwicklung' reden? Ein Essay vom Unbehagen an verzwecklichter Bildung im Namen des Guten. In: Eicker, J., Eis, A., Holfelder, A-K., Jacobs, S., Yume, S., *Konzeptwerk Neue Ökonomie* (Hrsg.): *Bildung Macht Zukunft. Lernen für die sozial-ökologische Transformation?* Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, S. 167-172.
- **Hochmann, Lars** (2021): Die Kultivierung des Widerspruchs. *Ökonomische Studien II*. Marburg: metropolis.
- **Hochmann, Lars** (Hrsg., 2020): *economists4future. Verantwortung übernehmen für eine bessere Welt*. Hamburg: Murmann.
- **Hochmann, Lars**; Pfriem, Reinhard (2020): Die Welt danach. Corona als nur möglicherweise historische Kehre. In: *Zeitschrift für Wirtschafts- und Unternehmensethik, Sonderband*, S. 263–272.
- **Hoppmann J.** (2020): Hand in Hand to Nowhereland? How the Resource Dependence of Research Institutes Influences their Co-Evolution with Industry. *Research Policy*, 104145. <https://doi.org/10.1016/j.respol.2020.104145>
- **Hurrelmann, K., Fichter, K.,** (2020). *Nachhaltigkeit in der Hochschul-Gründungsförderung. Praxisbeispiele und Ansatzpunkte*. Oldenburg: Carl von Ossietzky Universität Oldenburg.
- **Oll J., Meißner M., Bassen A.** (2020): "Goal-Driven and Stimulus-Driven Attention in Sustainable Investing: An Eye-Tracking Experiment", *Academy of Management Proceedings* ("Best Paper"), 18037. <https://journals.aom.org/doi/10.5465/AMBPP.2020.21>
- **Sievers-Glotzbach, S. & A. Christinck** (2020): Introduction to the symposium: seed as a commons—exploring innovative concepts and practices of governing seed and varieties. *Agriculture and Human Values* (2020). <https://doi.org/10.1007/s10460-020-10166-x>
- **Sievers-Glotzbach, S.**; Euler, J.; Frison, C.; Kliem, L.; Mazé, A. & J. Tschersich (2020): Beyond the material: knowledge aspects in seed commoning. *Agriculture and Human Values* (2020). <https://doi.org/10.1007/s10460-020-10167-w>
- **Sievers-Glotzbach, S.**; Tschersich, J.; Gmeiner, N.; Kliem, L. und A. Ficiciyan (2020): Diverse Seeds – Shared Practices: Conceptualizing Seed Commons. *International Journal of the Commons* 14(1): S. 418–438.
- **Wybrands M., Frohmann F., Andree M., Marx Gómez J.** (2021) WISdoM: An Information System for Water Management. In: Kamilaris A., Wohlgemuth V., Karatzas K., Athanasiadis I.N. (eds) *Advances and New Trends in Environmental Informatics. Progress in IS*. Springer, Cham. https://doi.org/10.1007/978-3-030-61969-5_10

WEITERE THEMEN

VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE

- [Auszeichnung von Oliver Richters](#) mit dem [Hans-Christoph-Binswanger-Preis 2020](#) – verliehen vom Institut für Wirtschaft und Ökologie an der Universität St. Gallen (IWÖ-HSG) und dem Bundesverband Deutscher Volks- und Betriebswirte (bdvb) 2020 – für seine Dissertation mit Titel: „*Between bounded rationality and economic imperatives: essays on out-of-equilibrium dynamics*“.

INNOVATIONSMANAGEMENT UND NACHHALTIGKEIT (PIN)

- Die [DIN SPEC 90051-1](#) – ein neuer Standard für die Nachhaltigkeitsbewertung von Start-ups steht zur Verfügung. Der Standard bietet Kriterien und Verfahren für die Nachhaltigkeitsbewertung von Gründungsvorhaben und jungen Unternehmen (PIN war am Konsortium zur Entwicklung des Standards beteiligt).
- **Call for Papers:** Das *Journal of Cleaner Production* bringt eine Sonderausgabe zum Thema "Assessing and forecasting the sustainability impact of new ventures". Vorschläge für Beiträge werden bis zum 31. März 2021 entgegengenommen. Weitere Informationen [hier](#).
- Prof. Dr. Klaus Fichter im **Interview mit Living Innovation** gibt es auf [YouTube](#) zu sehen.

WIRTSCHAFTSINFORMATIK (VLBA)

- **Volkan Gizli** schloss 2020 seine Promotion ab. Die Dissertation wurde unter dem Titel „Präferenzorientierte Stärken- und Schwächenidentifizierung zur Effizienzsteigerung von Rechenzentren“ [im SHAKER Verlag veröffentlicht](#).